

Satzung

über die 3. Änderung

- a) des Bebauungsplanes „West I“ in Hambrücken**
- b) der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „West I“**

Der Gemeinderat der Gemeinde Hambrücken hat am 29.09.2009

- a) aufgrund der §§ 1,2 und 8-10 und 13 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 23.09.2004 i.d.F. der letzten Änderung,
- b) aufgrund von § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 08.08.1995

i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. der letzten Änderung

die 3. Bebauungsplanänderung des Bebauungsplanes „West II“ sowie der örtlichen Bauvorschriften zur 3. Bebauungsplanänderung des Bebauungsplanes „West I“ beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes sind die zeichnerischen Festsetzungen vom 29.09.2009 maßgebend.

§ 2

Inhalt der Satzungsänderungen

1. Der Inhalt der Bebauungsplanänderung ergibt sich aus dem textlichen Teil des Bebauungsplanes in der Fassung vom 29.09.2009.
2. Der Inhalt der Änderung der örtlichen Bauvorschriften ergibt sich aus dem Textteil in der Fassung vom 29.09.2009.

Beigefügt ist eine Begründung (§ 9 Abs. 8 BauGB), welche nicht Bestandteil dieser Satzung ist.

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 Abs. 3 Nr.2 LBO handelt, werden aufgrund von § 74 LBO ergangenen örtlichen Bauvorschriften zuwiderhandelt.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzungen treten mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Hambrücken, den 30.09.2009



Thomas Ackermann
Bürgermeister